

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	51068
		DK5 DK5-GK	7252 7254
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wulksfelde
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	12 9
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.10.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1730,2688
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.1 Natürliche oder naturnahe Fließgewässer	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsiche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Tangstedter Graben, Bachlauf inmitten von meist als Pferdeweiden genutztem Grünland. Häufig gegen dieses abgezäunt, teilweise auch mit breiterem Streifen autotypischer Vegetation. Derzeit etwa 0,5 m unter der eigenen Au verlaufend, diese z.T. noch recht feucht, teils auch quellig geprägt. Der Bachlauf hat einen 1 m bis 0,5 m breites Brett, sandig bis kiesigen Untergrund, fließt mäßig rasch, derzeit mit Fließgeschwindigkeiten um 0,5 m/s. Häufig ist der Lauf gekennzeichnet durch einen Saum aus Schwarz-Erlen, die um 10 m Wuchshöhe erreichen und Stammdicken bis zu 40 cm, vereinzelt sind diese zeitweilig auch zurückgestutzt worden. In besonnten Bereichen ist der Bach häufig etwas kräftiger überwachsen von halbruderalen Staudenfluren aus Brennessel, aber auch gewässertypischen Stauden wie Gilbweiderich oder Zottigem Weidenröschen. Teils reichen Flutrasen in das Wasser hinein, teils fluten Bestände aus Flutendem Schwaden im Gewässer. Die Randbereiche sind häufig ruderal bewachsen, häufig dominieren Brennesselfluren mit eingestreuten Vorkommen von Arten der feuchten Hochstaudenfluren. Im weiteren Verlauf verläuft der Tangstedter Graben entlang von Privatgrundstücken, ist bis zu 1 m tief in das Gelände eingeschnitten, hat auf Seiten der Privatgrundstücke häufig Uferbefestigungen und einen etwas begradigten Verlauf, ist auch im Weiteren wenig gewässertypisch bewachsen, selbst in belichteten Bereichen dominieren in den Ufern Ruderalfluren, da die Ufer im Südteil i.d.R. recht hoch und steil sind. Nur in kleinen Bereichen sind hier gewässertypische Vegetationselemente erkennbar, etwas Flutender Schwaden, etwas Sumpf-Vergissmeinnicht und etwas Wasserstern.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FBM	Bach, naturnah mit Beeinträchtigungen/Verbauungen (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

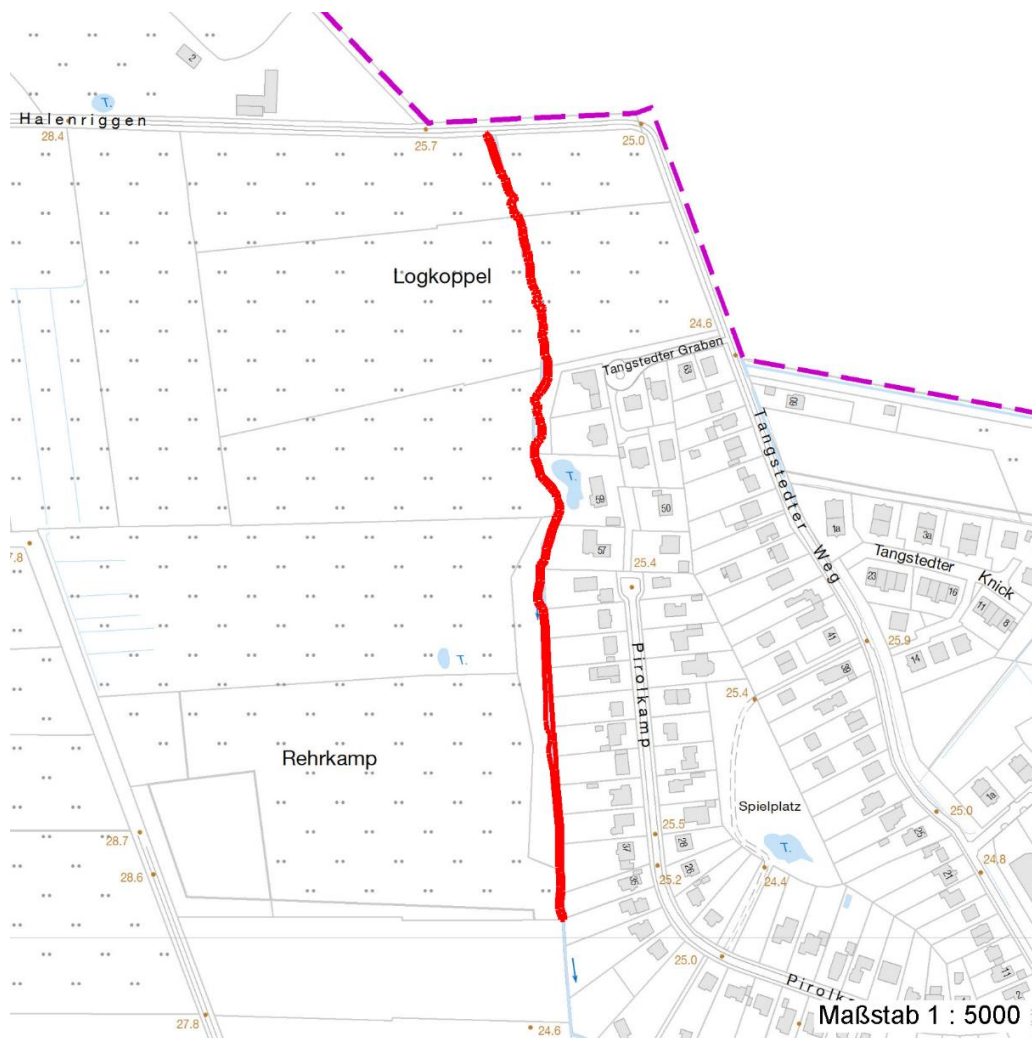
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Westrand der Bebauung am Pirolkamp		
Nachbarnutzung/en	Grünland, Brachen, Privatgrundstücke		
Rechtswert (X)	572592	Hochwert (Y)	5952280
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Obere Alsterniederung (702.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Duvenstedt (522)	Gemarkung	Duvenstedt (534)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET	LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [HH-2009 / Anteil: 100%]		

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	51068
		DK5 DK5-GK	7252 7254
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wulksfelde
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	12 9
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.10.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1730,2688
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Wasserschutzgebiet Karte



Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
9428	0	7252_12_041011_1.JPG	
9429	0	7252_12_041011_2.JPG	
9430	0	7252_12_041011_3.JPG	
9431	0	7252_12_041011_4.JPG	
9432	0	7252_12_041011_5.JPG	
9433	0	7252_12_041011_6.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Der Bach führt relativ viel Wasser aus dem Gebiet ab und führt in Einzelbereichen vermutlich zu einer deutlichen Entwässerung.

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	51068
		DK5 DK5-GK	7252 7254
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wulksfelde
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	12 9
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.10.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1730,2688
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	In Teilen naturnahe Bachstrukturen, Gleit- und Prallhänge, naturnahes Sediment, relativ gute Wasserqualität, vermutlich dauerhafte Wasserführung.
zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe	Kleingewässer, wasserführende Gräben Fische Wassergebundene Insekten Amphibien Fische, Laichgewässer Mollusken
Maßnahmen	Den Bach nach Möglichkeit in Teilbereichen noch weiter in Schlingen legen, das Wasser im Gebiet zurückhalten und Vernässung in den Randbereichen fördern. Die naturnahe Ufervegetation erhalten. Keine Gewässerunterhaltung betreiben, Bach verwildern lassen.

Foto

Fotodatei 7252_12_041011_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7252_12_041011_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

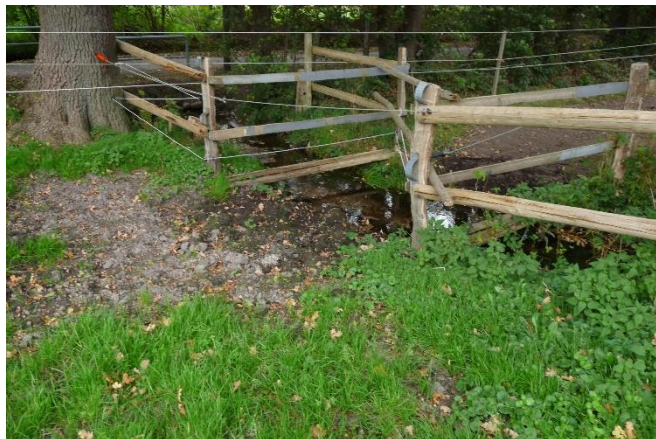
B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	51068
		DK5 DK5-GK	7252 7254
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wulksfelde
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	12 9
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.10.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1730,2688
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7252_12_041011_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7252_12_041011_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Bach, naturnah mit Beeinträchtigungen/Verbauungen (2000)	Biotoptyp	FBM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6
Boden	Feuchte	feucht	7,3
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7
Vegetation	Reaktion	schwach sauer	6,4
	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,1
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,3
	Wechselfeuchteanzeiger		10
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		8

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	51068	
			DK5 DK5-GK	7252	7254
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Wulksfelde	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	12	9
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	04.10.2011	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	1730,2688	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-	-													
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-	-													
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	w		-	-													
Callitriche palustris agg. (Artengruppe Sumpfwasserstern)	7	w		-	-									3				
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	w		-	-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-	-													
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-	-													
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-													
Epilobium obscurum (Dunkelgrünes Weidenröschen)	7	w		-	-								G		V			
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-	-													
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-	-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-	-													
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z		-	-													
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-								b					
Juncus acutiflorus (Spitzblütige Binse)	7	w		-	-									3	3			
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		-	-													
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-													
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-													
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	w		-	-										V			
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		-	-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-													
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-													
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	z		-	-													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	h		-	-													
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w		-	-													
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		-	-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-													
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	w		-	-													
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w		-	-										V			
Stellaria palustris (Sumpf-Sternmiere)	7	w		-	-									V	3 3			
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		-	-													
Veronica beccabunga (Bachbungen-Ehrenpreis)	7	w		-	-													
														Anzahl Rote Liste Arten	3	1	4	2
														Anzahl Arten	33			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland